

Agrarmeteorologischer Wochenbericht

für Brandenburg, Sachsen-Anhalt, Thüringen und Sachsen

herausgegeben vom Deutschen Wetterdienst, Abt. Agrarmeteorologie, Außenstelle Leipzig



Bezugspreis: jährlich 125,00 Euro incl. MwSt.
bei Postbezug zzgl. Bearbeitungsgebühr
Informationen zum Bezug
über Internet unter
www.agrowetter.de/produkte

Kärnerstraße 68
04288 Leipzig
Telefon: 069 8062 9896
Telefax: 069 8062 9889
E-Mail: lw.leipzig@dwd.de

Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck, auch auszugsweise, verboten. Kein Teil des Werkes darf ohne schriftliche Einwilligung des Deutschen Wetterdienstes in irgendeiner Form (Fotokopie, Mikrofilm oder ein anderes Verfahren), auch nicht für Zwecke der Unterrichtsgestaltung, reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden. Die Einspeisung in elektronische Systeme und die kommerzielle Nutzung der hier veröffentlichten Daten wird ausdrücklich untersagt.

Jahrgang: 2020

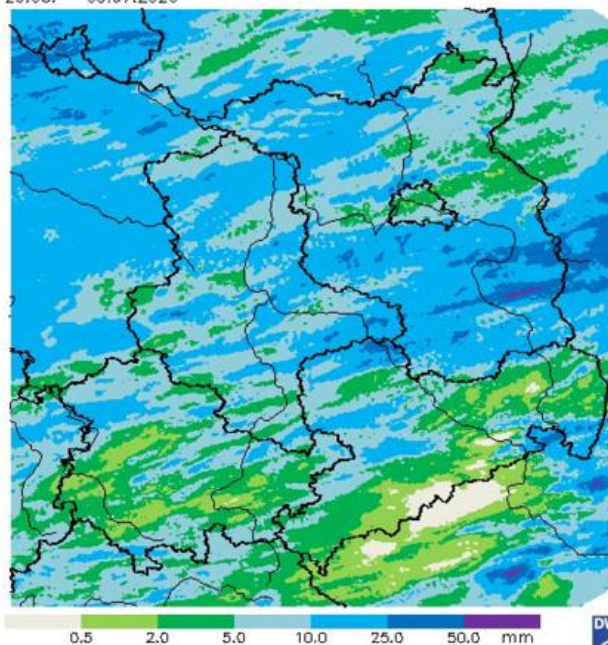
Woche: 27.6.20 bis 5.7.20

Nummer: 27

Die Witterung und ihre Auswirkungen auf die Landwirtschaft

Wetterlage: Am Montag der 27. Kalenderwoche 2020 bildeten sich in der eingeflossenen etwas kühleren Meeresluft nochmals gebietsweise Schauer und Gewitter, die jedoch mit dem Schwerpunkt über Sachsen-Anhalt und Brandenburg, aber auch hier nicht überall, festzustellen waren. In Thüringen und Sachsen waren es nur einzelne Ereignisse und dann oft nur von geringer Intensität. Die Lufttemperatur erreichte 21 bis 26 Grad C. In der Nacht zum Dienstag klang der Niederschlag ab und bei heiterem Himmel startete ein weitgehend niederschlagsfreier Tag unter Zwischenhocheinfluss. Nur im Norden Brandenburgs zeigten sich tagsüber ein paar unbedeutende Tröpfchen Regen. Das Temperaturniveau glich dem des Vortages. In der Nacht zum Mittwoch waren von Westen her erste, noch unbedeutende Niederschläge zwischen Eichsfeld und Uckermark im Vorfeld eines Frontensystems aufgetreten. Diese Luftmassengrenze entfaltete am Mittwoch ihre Aktivität mit einem Regengebiet, das vormittags nördlich der Linie Harz-Frankfurt/Oder für flächenhaften Regen sorgte und so zwischen wenigen Zehntelmillimetern bis etwa 5 mm, im Harz um 10 mm brachte. Zum Abend hin bildeten sich an der Südflanke des Regengebietes Gewitterwolken aus, die durch die Tageserwärmung auf 26 bis 31 Grad C in ihrer Entwicklung gefördert wurden. Dabei bekam die Front unter Abschwächung

Wochensumme Niederschlag
29.06. – 05.07.2020



Deutscher Wetterdienst (erstellt 6.7.2020 5:12 UTC)
Geobasisdaten © Bundesamt für Kartographie und Geodäsie (www.bkg.bund.de)

in der Nacht zum Donnerstag einen Impuls südostwärts durchzuschwenken. Nennenswerte geringe Niederschlagstätigkeit beschränkte sich dann am Donnerstagvormittag auf den Südosten Brandenburgs sowie auf einzelne sächsische Regionen südöstlich der Linie Bad Muskau-Vogtland. Am Donnerstag selbst war die eingeflossene Luftmasse zwar etwas kühler, aber insgesamt auch etwas labiler geschichtet, so dass am Nachmittag und Abend in etlichen Regionen Schauer und auch Gewitter entstanden, wobei sich die Mengen erneut zwischen kaum messbar bis etwa 10 mm aufspannten und räumlich sehr heterogen verteilt waren. Zum Freitag hin drängte von Westen her Hochdruckeinfluss nach, so dass die letzten Schauer am Freitagmorgen in Südostsachsen abklangen. Tagsüber war es heiter, teils wolkgig und einzelne Schauer waren unbedeutend. Die Höchstwerte erreichten 20 bis nicht ganz 25 Grad C. Nach einer ungestörten Nacht zum Sonnabend, waren nördlich einer Linie Eichsfeld-Leipzig-Cottbus am Tag gelegentlich Niederschläge einer schwachen Warmfront zu beobachten, die jedoch nur unbedeutende Mengen unter 1 mm brachten. Die mit der Front advehierte Warmluft ließ wieder sommerliche Temperaturbedingungen mit Werten zwischen 23 und 28 Grad C zu. Ähnlich warm war es auch am Sonntag, der zunächst weitgehend ungestört ablief, aber ab den Nachmittagsstunden von Nordwesten her erneut schwache Schauer brachte. In der Mitte Brandenburgs gab es dabei einen Streifen etwas stärkerer Aktivität mit Mengen bis 5 mm, während es sonst wiederum unbedeutende Mengen waren. In der Nacht zum Montag zogen die Schauer nach kurzer orographischer Intensivierung an den Mittelgebirgen südostwärts ab. Insgesamt herrschte von Freitag an ein vergleichsweise lebhafter Südwestwind, der durch die konvektiven Entwicklungen auch noch böig verstärkt wurde. Insgesamt war auch die 27. Kalenderwoche 2020 zu warm. Die Abweichungen der Lufttemperatur vom langjährigen Mittel lagen zwischen 1,1 K im Norden Brandenburgs bis 3,0 K in Nordsachsen. Die Sonnenscheindauer erreichte mit 30 bis 70 Stunden 60 bis 150 Prozent des Normalwertes. Hier bleibt festzustellen, dass die Regionen nördlich der Linie Eichsfeld-Cottbus unterdurchschnittliche Werte erreichten, während es südlich der Linie die überdurchschnittlichen Werte gab. Aufgrund des überwiegend schauerartigen Charakters waren die Niederschlagsmengen wieder sehr unterschiedlich verteilt. Während es im Fläming und im Berliner Raum sowie im östlichen und südöstlichen Brandenburg gebietsweise übernormale Werte gab, reichte es in den anderen Gegenden nicht für große Summen. Es wurden großflächig nur 10 bis 50 Prozent des langjährigen Mittelwertes erreicht. Das Bild zeigt die Verteilung sehr schön.

Boden: Die Wochensumme der potenziellen Verdunstung erreichte im Tiefland 20 bis knapp 40 mm und lag so in allen, auch den etwas niederschlagsreicheren Regionen über der Niederschlagswochensumme, so dass die Klimatische

Wasserbilanz erneut negative Werte aufwies und keine Verbesserung der Bodenwasserversorgungssituation erreicht wurde. Sowohl unter Winterungen wie unter Sommerungen sind in vielen Regionen Werte unter 30, teilweise unter 10 Prozent der nutzbaren Feldkapazität zu erkennen. Nur in Westthüringen sowie in den Mittelgebirgsregionen ist die Situation günstiger. Bei den Schauern kam es örtlich zu Erosionsereignissen. Die Bodentemperatur lag in allen Tiefen zwischen 19 und 24 Grad C. Am Wochenende waren in Tiefen bis 20 cm sogar etwas höhere Werte verzeichnet worden.

Pflanze: Allmählich ging der Wintereraps in die Vollreife und bei Winterroggen ist der Übergang von Teig- zu Gelbreife eingeleitet. Auch die Sommergetreide bewegen sich in Richtung erster Reifestufen. Hinsichtlich der Sommerungen sind dort, wo die Wasserversorgung günstiger war, Entwicklungsfortschritte im Längenwachstum des Maises und im Dickenwachstum der Zuckerrübe zu erkennen. In den Gegenden mit sehr limitierter Wasserversorgung sind die Maispflanzen noch sehr klein und die Zuckerrüben zeigen über Mittag schlaffe Blätter. Bei Obst und im Bereich der wildwachsenden Phänologie zeigen die erreichten Entwicklungsphasen die Mitte des Hochsommers an, was in etwa dem Normalwert entspricht.

Arbeitsprozess: Bei den landwirtschaftlichen Arbeiten rückte die Ernte der Wintergerste in den Fokus. In den Regionen, die durch Frostschäden im Mai kaum eine ausreichende Körnerbildung erleben konnten, entschied man sich für das Häckseln der Wintergerste und die Nutzung als Substrat für die Biogasgewinnung. Die Regionen, in denen der Drusch lohnte, zeigen Ergebnisse zwischen -20 und +20 Prozent im Vergleich zum Vorjahr. Hier kam es sehr darauf an, wo Schauer mal für kurze Entspannungssituationen bei der Wasserbereitstellung sorgten. Ansonsten wurde, wo möglich, ein zweiter Grünlandschnitt durchgeführt. Weitere Arbeiten konzentrierten sich auf die Vorbereitung der Ernte von Wintereraps.

Ausblick: Bis einschließlich Samstag gestaltet sich das Wetter wechselhaft mit Sonne, Wolken und Regen.

Der Dienstag beginnt noch recht sonnig, in höheren Lagen kann es kurzzeitig zu Nebel kommen. Im Tagesverlauf nimmt die Bewölkung zu und in der Nacht zum Mittwoch kommt von Norden her Regen auf. Der Mittwoch ist bedeckt und zeitweise wird es weiterhin regnen. So ebenfalls am Donnerstag. Am Freitag zeigen sich weiterhin viele Wolken. Erst wird es gelegentlich regnen im Tagesverlauf ändert sich der Niederschlagscharakter und es fallen mehr Schauer und ein geringes Gewitterisiko entsteht. Der Samstag bringt einen Sonne Wolken Mix einzelne Schauer sind nicht ausgeschlossen. Ab Sonntag gibt es wieder mehr Sonnenschein und es bleibt meist trocken.

Vorläufige Witterungsdaten der Berichtswoche 29.6.20 bis 5.7.20

Station	Höhe in m	TMIT MITT	Diff Abwe	TMAX MITT	TMIN MITT	TERD MITT	SONN SUMM	in % v.No	NIED SUMM	in % v.No	VERD SUMM	MIWI MITT
Brandenburg												
Wiesenburg	187	18.6	1.1	23.4	14.3	12.6	(44.6	89.9)	19.2	135.5	23.8	3.7
Neuruppin	50	18.7	1.1	23.2	14.1	11.9	(39.6	75.7)	10.2	79.2	20.2	2.9
Angermünde	56	(19.4)	(2.0)	(24.1)	(15.3)	(14.0)	(42.0)	(80.1)	(6.9)	(50.1)	25.5	3.9
Potsdam	81	19.4	1.5	24.4	15.0	13.3	46.4	88.1	10.4	74.4	24.3	4.4
Berlin-Schönef.	47	20.1	2.0	24.9	15.3	13.2	41.6	79.6	15.1	112.9	25.5	4.6
Lindenbergl	98	19.7	1.7	24.5	15.1	13.4	51.0	97.4	(24.0	171.5)	26.2	3.7
Cottbus	69	20.7	2.3	26.1	14.9	13.1	59.1	113.1	18.3	139.9	33.4	3.2
Sachsen-Anhalt												
Seehausen	21	18.7	1.3	23.4	14.3	13.2	32.6	64.7	7.2	53.6	20.7	4.2
Gardelegen	47	18.6	1.2	23.6	13.3	11.1	31.8	65.5	11.0	86.7	24.8	3.5
Magdeburg	79	19.5	1.9	25.1	14.3	11.0	40.5	78.6	3.6	27.6	28.8	3.1
Harzgerode	404	17.2	1.9	23.0	12.0	10.4	47.2	102.0	7.3	54.7	25.1	4.7
Jessnitz	74	20.0	1.6	25.7	14.6	12.7	(52.5	102.9)	14.5	93.7	29.2	4.3
Wittenbergl	105	19.9	1.8	25.0	14.6	13.1	(49.3	98.7)	7.9	60.3	31.6	3.0
Bernburg	84	19.9	1.8	25.7	14.1	12.9	44.9	89.9	3.3	26.5	31.2	4.1
Kreipitzsch	246	19.6	1.8	25.6	14.1	12.7	62.6	127.1	6.3	40.5	31.7	3.9
Thüringen												
Artern	164	19.8	2.3	26.1	14.5	12.0	49.6	101.7	2.6	20.7	34.3	4.8
Leinefelde	356	17.6	1.7	22.6	12.9	11.3	42.3	89.7	6.9	43.1	22.2	3.7
Erfurt-Binders.	312	18.3	1.5	23.5	13.2	10.4	55.3	111.9	3.3	22.8	24.9	5.6
Gera-Leumnitz	311	19.1	2.2	25.1	13.1	11.5	60.0	125.9	2.1	13.5	30.3	4.5
Meiningen	450	17.8	1.7	23.1	12.4	10.6	51.7	109.8	3.1	20.8	23.9	3.5
Neuhaus	845	14.7	1.0	19.0	10.9	9.5	(48.6	111.1)	7.0	30.6	14.3	4.5
Sachsen												
Dresden-Klotzs.	227	20.6	2.6	26.3	15.5	13.7	66.9	138.9	4.3	26.7	34.1	4.5
Goerlitz	238	19.6	2.2	24.9	13.6	12.0	62.5	124.9	5.4	31.9	27.1	3.4
Leipzig-Schkeu.	131	20.4	2.5	26.4	15.1	12.7	55.6	112.0	6.7	48.4	35.4	5.7
Oschatz	150	20.8	3.0	26.9	15.1	13.6	(58.7	116.9)	5.5	41.6	36.4	4.2
Plauen	386	18.6	2.2	24.0	13.0	11.3	62.0	139.9	3.7	23.3	26.0	2.8
Chemnitz	418	18.5	1.9	23.7	13.8	12.4	63.2	134.0	3.3	17.9	24.5	5.5
Nossen	308	19.6	2.4	24.5	15.4	14.3	67.5	141.5	7.5	42.7	27.3	4.5
Dresden-Hoster.	114	21.0	2.7	26.5	14.6	12.5	58.0	119.7	3.3	22.2	35.2	4.3

TMIT = Wochenmittel der Lufttemperatur in 200 cm, °C

DIFF = Abweichung vom vieljährigen Mittelwert, K

TMAX = mittleres Maximum der Lufttemperatur in 200 cm, °C

TMIN = mittleres Minimum der Lufttemperatur in 200 cm, °C

TERD = mittleres Minimum der Lufttemperatur in Bodennähe (5 cm), °C

SONN = Wochensumme der Sonnenscheindauer, h

in % = Wochensumme in % vom vieljährigen Mittelwert

NIED = Wochensumme der Niederschlagshöhe, mm (Bezugszeitraum 0-24)

VERD = Wochensumme der potentiellen Verdunstung über Gras, in mm

MIWI = Wochenmittel der Windgeschwindigkeit, m/s

Vorläufige Witterungsdaten der Berichtswoche 29.6.20 bis 5.7.20

	Tagesmittel d. Lufttemp. in °C							Maximum der Lufttemperatur in °C						
	29.	30.	1.	2.	3.	4.	5.	29.	30.	1.	2.	3.	4.	5.
Wiesenburg	17.3	17.9	18.3	18.5	17.4	19.4	21.1	22.6	22.5	23.2	23.4	22.0	24.3	26.0
Neuruppin	18.5	17.5	18.0	18.2	18.3	19.4	21.3	24.7	21.1	20.8	23.6	22.6	23.5	26.1
Angermünde	18.8	18.3	18.9	(18.9)	18.8	20.5	21.6	24.4	22.4	21.3	(24.5)	23.8	25.0	27.4
Potsdam	17.7	18.7	19.2	19.3	18.6	20.3	21.7	22.4	24.0	23.7	24.2	23.6	25.3	27.6
Berlin-Schönef.	18.9	19.2	19.7	20.1	19.4	20.8	22.6	24.3	24.3	24.0	24.4	23.5	25.6	28.0
Lindenberg	17.6	18.8	19.8	19.3	18.9	20.5	22.7	23.6	24.2	23.8	24.2	22.6	25.8	27.5
Cottbus	18.2	19.5	22.0	20.6	19.2	21.5	23.9	23.7	25.5	28.1	26.1	24.0	27.3	28.0
Seehausen	18.0	17.5	17.9	18.3	18.5	19.5	21.2	25.0	20.9	21.4	24.1	23.4	23.7	25.0
Gardelegen	16.8	17.3	18.3	18.4	17.9	19.6	21.7	24.0	22.6	21.2	24.6	23.3	23.9	25.3
Magdeburg	18.0	18.6	19.4	19.5	18.6	20.4	22.1	23.3	23.8	25.6	25.6	23.9	25.8	27.7
Harzgerode	15.9	16.0	18.3	17.3	15.6	17.4	20.1	21.9	21.3	24.2	23.9	21.6	23.1	24.8
Jessnitz	18.4	19.0	20.8	20.0	18.5	20.4	22.9	24.2	24.3	27.4	26.1	24.0	25.9	27.7
Wittenberg	18.1	18.9	20.5	19.8	18.9	20.3	22.6	23.7	23.8	25.7	25.2	23.9	25.6	27.3
Bernburg	18.2	19.3	20.0	19.6	18.6	20.5	22.9	23.0	24.7	25.7	26.6	25.1	26.0	28.9
Kreipitzsch	17.8	18.2	21.8	19.3	17.5	20.1	22.6	22.9	24.4	28.7	26.0	23.5	26.6	27.2
Artern	18.2	18.3	21.6	19.9	18.2	20.2	22.5	23.9	23.8	28.5	27.2	23.8	26.8	28.4
Leinefelde	16.5	16.4	18.9	17.0	15.8	18.0	20.5	20.7	21.0	24.3	23.1	20.8	23.7	24.9
Erfurt-Binders.	16.5	16.3	20.1	18.0	16.8	18.7	21.4	21.2	21.0	26.4	24.0	21.7	24.7	25.8
Gera-Leumnitz	17.2	17.2	21.3	19.4	17.3	19.6	21.6	21.9	23.5	28.9	26.5	23.0	26.7	25.5
Meiningen	15.5	15.9	19.6	18.3	16.5	18.3	20.2	20.6	19.9	27.1	24.3	20.8	24.0	24.7
Neuhaus	12.4	12.7	17.0	16.1	13.0	15.4	16.6	16.3	16.2	23.0	20.3	17.6	19.4	20.0
Dresden-Klotzs.	18.2	19.3	22.9	20.5	18.4	21.3	23.3	23.5	24.6	29.6	27.8	24.0	27.3	27.2
Goerlitz	17.4	18.3	21.5	20.0	17.7	20.1	22.2	22.1	24.1	27.9	25.1	22.4	26.0	26.9
Leipzig-Schkeu.	18.8	19.0	21.8	19.9	18.7	21.2	23.4	24.2	24.7	28.8	27.1	24.6	26.8	28.6
Oschatz	18.9	19.4	22.6	20.9	18.8	21.4	23.4	24.5	25.9	29.4	27.9	24.9	28.1	27.7
Plauen	16.5	16.8	20.8	19.4	16.9	18.6	20.9	21.5	22.0	28.3	25.1	21.9	25.1	23.9
Chemnitz	16.4	16.6	20.4	18.9	16.6	19.1	21.2	20.6	22.0	27.3	24.6	21.8	25.1	24.6
Nossen	17.3	18.0	21.8	19.5	17.6	20.6	22.2	21.5	23.3	28.1	25.8	21.9	25.5	25.2
Dresden-Hoster.	18.8	19.7	23.0	21.2	19.1	21.7	23.6	23.7	25.2	30.1	27.1	23.8	27.9	27.5

	Minimum der Lufttemperatur in °C							Sonnenscheindauer in h						
	29.	30.	1.	2.	3.	4.	5.	29.	30.	1.	2.	3.	4.	5.
Wiesenburg	12.4	13.6	15.5	14.9	13.4	12.8	17.5	8.6	8.3	1.8	5.7	9.0	8.6	2.6
Neuruppin	11.5	11.8	15.6	14.4	14.4	13.1	18.1	(9.2)	(6.4)	(0.4)	(8.0)	(6.9)	(6.8)	(1.9)
Angermünde	14.6	13.2	16.1	(15.4)	14.8	14.4	18.3	7.7	7.7	0.6	(7.4)	7.7	7.6	3.3
Potsdam	13.6	13.7	15.8	15.4	14.6	14.1	17.8	7.2	9.4	1.9	7.6	8.7	8.6	3.0
Berlin-Schönef.	12.8	13.1	17.0	15.7	15.6	14.1	18.9	7.5	9.5	2.1	6.0	6.0	8.2	2.3
Lindenberg	13.5	13.0	16.5	15.7	15.0	13.3	18.7	5.6	11.5	3.2	7.2	10.2	9.7	3.6
Cottbus	12.5	12.3	16.8	16.3	14.1	13.0	19.3	5.2	11.8	8.6	7.1	9.3	11.6	5.5
Seehausen	11.1	13.5	15.4	13.5	14.0	15.6	17.1	9.3	2.3	0.4	8.3	7.4	2.5	2.4
Gardelegen	9.0	10.5	15.7	13.0	14.0	14.1	16.8	9.3	4.8	0.0	5.8	9.5	1.0	1.4
Magdeburg	12.4	12.2	15.5	14.7	13.8	13.4	18.1	8.5	7.7	1.8	5.4	10.9	4.1	2.1
Harzgerode	10.6	9.3	14.9	13.3	9.7	8.9	17.2	9.3	9.4	3.1	7.7	9.5	4.3	3.9
Jessnitz	13.1	13.2	15.7	15.4	13.0	13.1	18.4	(8.9)	(9.8)	(5.2)	(6.9)	(9.6)	(8.5)	(3.6)
Wittenberg	13.0	12.9	16.5	16.0	13.4	12.2	18.2	9.1	8.9	4.2	5.9	9.8	8.3	3.1
Bernburg	11.8	12.6	15.6	14.8	13.3	11.9	18.5	7.4	10.0	1.6	5.4	9.8	6.5	4.2
Kreipitzsch	13.0	12.8	15.2	14.0	12.4	11.9	19.2	9.7	12.3	10.4	7.3	7.5	9.9	5.5
Artern	12.5	12.5	15.8	15.4	13.4	13.2	18.7	8.9	9.6	5.2	8.8	6.2	7.1	3.8
Leinefelde	12.2	10.3	15.5	12.9	11.0	11.6	16.6	8.7	9.9	2.4	6.3	8.1	3.6	3.3
Erfurt-Binders.	11.5	10.7	14.4	14.2	11.1	11.8	18.4	9.3	8.2	7.7	8.6	9.4	8.0	4.1
Gera-Leumnitz	12.8	11.9	12.8	14.3	12.2	11.0	16.4	6.8	11.8	12.3	6.6	7.3	11.3	3.9
Meiningen	11.2	11.7	11.4	12.6	12.1	9.9	17.9	7.4	7.8	10.6	5.7	8.4	9.3	2.5
Neuhaus	10.0	9.1	11.2	11.8	9.2	10.4	14.7	(6.6)	(8.1)	(8.7)	(5.7)	(6.9)	(8.8)	(3.8)
Dresden-Klotzs.	14.7	15.2	15.7	15.7	14.5	13.5	19.0	6.7	12.6	13.9	7.2	8.2	13.1	5.2
Goerlitz	13.2	12.1	13.7	14.7	13.1	11.9	16.8	5.1	13.5	12.4	5.4	4.6	13.1	8.4
Leipzig-Schkeu.	13.4	11.8	16.3	15.4	14.5	14.0	20.2	8.6	10.7	6.1	8.0	9.4	8.8	4.0
Oschatz	13.2	13.7	16.9	15.9	14.4	12.9	18.4	7.1	12.0	8.1	7.2	7.2	10.8	6.3
Plauen	12.6	12.0	13.4	14.6	11.8	9.2	17.1	8.0	9.9	12.4	7.0	7.4	11.9	5.4
Chemnitz	13.2	12.6	13.5	14.1	13.1	12.3	17.7	6.9	12.1	13.7	4.5	6.5	12.1	7.4
Nossen	15.1	14.0	15.9	15.0	13.8	14.9	19.2	6.5	12.1	13.2	6.4	8.9	12.6	7.8
Dresden-Hoster.	14.0	14.0	14.1	16.6	13.6	12.1	17.9	5.2	12.7	10.7	6.0	6.8	12.7	3.9

Vorläufige Witterungsdaten der Berichtswoche 29.6.20 bis 5.7.20

	Niederschlagshöhe					in mm		Haude Verdunstung					in mm	
	29.	30.	1.	2.	3.	4.	5.	29.	30.	1.	2.	3.	4.	5.
Wiesenburg	0.9	.	16.3	0.1	0.5	0.0	1.4	3.3	4.4	1.9	3.2	3.4	3.8	3.8
Neuruppin	.	.	7.2	1.6	0.8	0.3	0.3	3.3	3.6	1.0	3.2	3.2	3.3	2.5
Angermünde	0.1	.	5.6	0.2	0.0	0.0	1.0	4.1	4.0	0.8	3.9	3.8	4.8	4.1
Potsdam	.	.	8.6	(.)	0.2	0.0	1.6	2.5	5.1	0.8	3.5	3.3	4.7	4.4
Berlin-Schönef.	7.1	.	6.8	.	0.0	0.0	1.2	2.1	5.4	1.0	4.0	3.7	4.9	4.4
Lindenberg	3.8	(.)	19.0	0.2	0.0	0.0	1.0	4.3	5.3	1.5	2.8	3.4	4.7	4.2
Cottbus	6.8	.	11.1	0.2	0.2	0.0	0.0	3.5	6.1	5.3	3.7	4.1	5.8	4.9
Seehausen	0.3	.	4.5	1.6	0.8	0.0	0.0	4.9	3.3	1.6	3.5	3.1	3.7	0.6
Gardelegen	0.7	.	8.7	1.4	0.2	0.0	.	5.2	4.0	1.6	3.6	3.5	4.0	2.9
Magdeburg	0.4	0.0	1.9	.	0.2	0.0	1.1	3.9	4.8	2.4	4.4	4.0	4.8	4.5
Harzgerode	1.8	.	1.3	4.2	.	0.0	.	3.8	3.8	2.8	4.6	3.4	3.5	3.2
Jessnitz	1.3	.	10.7	1.2	0.7	0.1	0.5	2.1	5.3	3.5	4.7	3.6	5.2	4.8
Wittenberg	1.0	.	2.8	1.0	.	0.0	3.1	4.3	5.4	3.8	4.1	4.1	5.2	4.7
Bernburg	0.6	.	1.3	1.2	.	0.0	0.2	3.2	5.9	3.1	5.1	4.2	4.7	5.0
Kreipitzsch	0.4	.	3.3	2.5	0.1	.	.	4.1	5.0	4.7	4.6	3.9	5.0	4.4
Artern	0.2	.	0.0	2.4	.	.	0.0	3.8	5.4	4.5	6.0	3.9	5.9	4.8
Leinefelde	.	.	.	6.4	.	.	0.5	2.5	3.7	3.2	3.0	2.7	3.7	3.4
Erfurt-Binders	0.0	.	1.6	1.7	.	0.0	.	3.9	3.3	3.4	3.4	3.3	4.2	3.4
Gera-Leumnitz	.	.	.	2.0	0.1	.	.	3.4	4.7	5.1	5.1	3.4	5.7	2.9
Meiningen	1.5	.	.	1.6	.	0.0	0.0	3.1	2.6	4.0	3.7	2.9	4.4	3.2
Neuhaus	1.6	.	.	5.4	.	.	0.0	1.7	1.7	2.6	2.7	2.1	2.6	0.9
Dresden-Klotzs	1.1	.	.	3.2	.	.	0.0	4.0	5.4	5.8	5.2	4.3	5.4	4.0
Goerlitz	2.9	0.0	.	2.0	0.5	.	0.0	2.2	4.7	4.2	3.6	3.2	5.0	4.2
Leipzig-Schkeu	0.1	.	3.8	2.7	0.1	.	.	3.6	5.7	5.5	5.7	4.3	5.8	4.8
Oschatz	1.3	.	1.1	3.1	.	0.0	0.0	2.8	6.1	5.8	6.5	4.7	5.9	4.6
Plauen	1.3	.	.	2.4	0.0	0.0	0.0	2.6	3.2	4.8	4.8	3.7	4.5	2.4
Chemnitz	2.0	.	.	0.9	0.4	.	.	2.0	4.0	4.7	3.6	2.9	4.3	3.0
Nossen	0.3	.	.	6.9	0.3	.	.	2.4	4.4	4.6	4.6	2.9	5.0	3.4
Dresden-Hoster	0.5	0.0	.	2.8	.	.	.	4.2	5.8	6.2	4.5	4.0	6.2	4.3

	Bodentemperatur Tagesm. 5 cm					in °C		Bodentemperatur Tagesm. 20cm					in °C	
	29.	30.	1.	2.	3.	4.	5.	29.	30.	1.	2.	3.	4.	5.
Wiesenburg	21.9	22.3	20.8	20.9	19.9	22.6	23.4	22.1	21.6	21.2	20.6	20.1	20.9	22.3
Neuruppin	24.5	22.0	20.4	20.6	21.1	21.9	22.1	23.5	22.3	21.2	20.5	20.7	21.1	21.4
Angermünde	21.7	20.5	20.2	(20.9)	21.9	22.5	23.5	21.9	20.9	20.7	(20.1)	21.2	21.7	22.6
Potsdam	22.0	24.2	22.9	23.3	24.3	25.3	26.0	22.8	23.0	23.1	22.7	23.4	24.0	25.1
Berlin-Schönef.	20.8	19.1	19.5	21.3	20.6	22.7	23.6	21.1	19.6	19.2	20.3	20.2	20.9	22.1
Lindenberg	22.9	23.1	23.3	22.3	22.4	23.0	23.8	23.7	22.4	22.7	22.3	22.1	22.2	22.9
Cottbus	21.6	22.3	24.6	22.8	23.1	26.3	27.4	23.0	21.9	23.3	23.1	22.8	24.0	25.8
Seehausen	20.7	19.4	19.4	20.8	20.9	21.0	21.9	21.5	20.1	20.0	20.1	20.4	20.5	21.1
Gardelegen	22.9	21.7	20.6	20.3	21.9	21.1	22.6	23.1	21.7	21.3	20.0	21.0	20.7	21.7
Magdeburg	24.3	24.1	22.6	23.7	24.6	24.2	23.9	23.0	22.5	22.2	22.1	22.5	22.4	22.7
Harzgerode	20.4	19.7	20.9	21.5	19.7	19.3	21.3	20.5	19.9	20.2	20.6	19.9	19.4	20.3
Jessnitz	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----
Wittenberg	22.2	23.2	23.8	23.1	23.5	24.2	24.8	22.6	22.4	23.0	22.6	22.9	23.0	23.7
Bernburg	22.8	25.0	22.8	23.7	24.5	24.5	25.8	22.4	22.9	22.8	22.5	22.8	23.0	23.6
Kreipitzsch	22.0	22.1	24.3	23.1	21.1	22.9	23.8	21.4	21.3	22.2	22.7	21.2	21.4	22.4
Artern	22.3	22.2	23.4	23.9	21.5	22.6	23.6	21.6	21.3	21.5	22.1	21.4	21.1	21.7
Leinefelde	20.3	20.7	21.8	21.7	18.8	20.1	22.2	21.0	20.0	20.9	21.1	19.5	19.3	20.8
Erfurt-Binders.	20.6	19.2	21.4	21.6	20.8	21.1	21.8	20.3	19.6	19.8	20.7	20.3	20.3	20.7
Gera-Leumnitz	19.6	20.7	24.0	24.1	20.9	23.1	23.4	20.0	20.1	21.6	23.0	21.3	21.6	22.2
Meiningen	18.5	18.4	21.8	21.8	20.4	21.5	21.3	19.1	18.7	19.6	20.8	20.1	20.2	20.5
Neuhaus	16.8	15.1	18.2	19.4	17.5	17.3	17.0	16.6	15.6	16.2	17.6	17.2	16.6	16.5
Dresden-Klotzs.	21.1	22.1	24.9	24.1	22.1	24.0	24.4	21.2	20.9	22.2	22.9	22.0	22.3	23.0
Goerlitz	20.6	20.6	22.7	23.4	20.9	22.8	24.3	20.5	19.8	20.9	22.0	21.0	21.0	22.5
Leipzig-Schkeu.	23.7	22.9	24.0	23.7	22.8	23.7	24.6	23.0	22.2	22.7	22.7	22.1	22.3	23.1
Oschatz	24.9	24.2	26.1	26.3	24.3	25.9	26.7	24.5	23.3	24.4	24.9	23.9	24.2	25.3
Plauen	20.7	20.7	23.7	24.7	21.8	23.0	23.7	20.6	20.5	21.8	23.3	22.0	21.8	22.8
Chemnitz	18.6	19.4	22.6	22.4	20.6	22.1	23.1	19.2	18.5	19.7	20.7	20.1	20.0	20.9
Nossen	20.8	21.4	25.0	23.9	21.4	23.6	25.3	20.7	20.5	22.4	23.0	21.5	21.9	23.4
Dresden-Hoster.	20.7	20.7	24.5	24.3	22.3	25.4	25.3	21.5	20.8	22.7	23.7	22.8	23.8	24.7